Fédération Fribourgeoise des Chorales
Freiburger Chorvereinigung

PROTOKOLL DER 2. GENERALVERSAMMLUNG
Samstag, 10.02.2007, 09.00 Uhr, im Espace Gruyère, Bulle

Präsidium : Christian Clément

Vorstand : Arno Fasel, Vizepräsident ; David-Augustin Sansonnens, Vizepräsident ; Yves Piller, Michel Andrey ; Hubert Carrel ; Michel Rossier, Kassier, Elisabeth Simon, Sekretärin

Delegierte
85 Delegationen vom « Groupement des Associations des Céciliennes du Canton de Fribourg et de la Broye Vaudoise »
25 Delegationen «Association Chœurs Ouverts / Vereinigung unabhängiger Chöre »
14 Delegationen «Association Fribourgeoise des Chorales d'Enfants et de Jeunes »
8 Delegationen vom Cäcilienverband Deutschfreiburg (noch nicht Mitglied der FCV)
8 Delegationen vom Sängerbund (noch nicht Mitglied der FCV)
1 Delegation des Freiburger Chordirigentenverbandes (noch nicht Mitglied der FCV)

Ehrengäste
Jean-Paul Glasson, Stadtpräsident von Bulle
André Helbling, Prokurist der Freiburger Kantonalbank
André Brohy, Vertreter des Freiburger Musikverbandes

entschuldigt
Isabelle Chassot, Staatsrätin
Gérald Berger, Dienstchef Departement Bildung, Kultur & Sport
Maurice Ropraz, Oberamtmann des Greyerzbezirkes
Giancarlo Gerosa, Direktor des Konservatoriums
Gody Widmer, Präsident der Schweizerischen Chorvereinigung
Albert Curty, Ehrenmitglied
Jean-Pierre Décrind, Ehrenmitglied
Jean Genoud, Ehrenmitglied
Denise Pauchard, Ehrenmitglied

Gemischter Chor St.Ursen
Gemischter Chor St.Antoni
Chœur mixte Remaufens
Chœur mixte la Concorde Riaz
Chœur d'Hommes L'Avenir
Maîtrise du CO Domdidier
Chœur mixte Notre-Dame Montagny – Tours
Chœur mixte St-Maurice Ponthaux
Quatuor Laqué
Chœur de Chambre de l'Université
Männerchor Kerzers
Groupe vocal Anonyme 80
Gemischter Chor Fendringen
Chœur La Concorde Grolley
Ensemble choral L'Harmonie Broc
Chœur mixte Praroman
Chœur mixte St-Marcel Courtion
Chœur mixte paroissial La Roche
Chœur mixte Cugy - Vesin
Chœur mixte de Bellechasse
Chœur mixte St-Jean-Baptiste Prez-vers-Noréaz
Cäcilienverein Ueberstorf
Chœur mixte L'Amitié Mézières – Berlens
Chœur mixte Ecuvillens – Posieux
Les Aristochats Neyruz
Les Gais Minois Domdidier
Les Tournesols La Brillaz - Corserey
Chœur mixte Vuisternens-dvt-Romont

Protokoll : Elisabeth Simon, Claudine Wicht ; Deutsche Übersetzung : Arno Fasel

Der Präsident begrüsst die Anwesenden und richtet einen besonderen Willkommensgruss an Herrn Jean-Paul Glasson Stadtpräsident von Bulle, Herrn André Helbling Prokurist der Freiburger Kantonalbank, Herrn André Brohy Vertreter des Freiburger Musikverbandes, an die Sängerinnen und Sänger, Dirigentinnen und Dirigenten aller Cäcilienverbände, der Vereinigung offener Chöre, der Freiburger Kinder- & Jugendchorvereinigung, der Freiburger Chordirigentenvereinigung, an den Cäcilienverband Deutschfreiburg und den Sängerbund, sowie an die Ehrenmitglieder. Er dankt dem Gemischten Chor Bulle für den Vortrag einiger Lieder im Verlaufe des Morgens.
Die Versammlung wird zweisprachig abgehalten, Vorträge werden z.T. als Zusammenfassung in der anderen Sprache vorgetragen. Jeder Versammlungsteilnehmer kann sich in seiner Sprache ausdrücken.

Es werden 2 Stimmenzähler bestimmt: Hervé Bourrier und Norbert Rytz ; die rosa Stimmzettel sind während der ganzen Versammlung gültig, die blauen nur ab Traktandum 7.
Mit dem Lied « Nouthra Dona di Maortse », das alle Anwesenden stehend mitsingen, wird der Verstorbenen gedacht.
Die Traktandenliste wird genehmigt.

1. **Genehmigung des Protokolls der 1. Generalversammlung vom 11. Februar 2006 :**
   Das Protokoll wurde am 16. Juni 2006 allen Präsidenten zugesandt. Es wird mit Applaus genehmigt.

2. **Jahresbericht des Präsidenten :** Christian Clément
   Das 2. Jahr der Chorvereinigung hat uns erlaubt grosse Projekte in Angriff zu nehmen, welche in sieben Punkten zusammengefasst werden können :

   2.1 **Die Vereinigung**
   Die Chorvereinigung ist glücklich, heute drei neue Verbände als Mitglied aufzunehmen : Den Cäcilienverband Deutschfreiburg mit 19 Chören und 809 Sängerinnen und Sängern, den Sängerbund mit 19 Chören und 420 Sängerinnen und Sängern und die neu gegründete Freiburger Chordirigentenvereinigung. Damit sind in der FCV 229 Chöre mit 6812 Sängerinnen und Sängern vereint, es fehlen nur noch die « Association des Céciliennes d'Estavayer-le-Lac » und ein paar vereinzelte Chöre, welche z.T. bereits ein Gesuch für den Beitritt zur VUC gestellt haben.

   2.2 **Die Ausbildung**
   Die ersten Kurse haben begonnen und die Kursteilnehmer sind zufrieden. Die Musikkommission hat mit anderen kantonalen Vereinigungen über ein vernetztes Ausbildungsprogramm beraten , welches in Zusammenarbeit mit dem Konservatorium und der Musikkommission des kantonalen Musikverbandes erstellt werden soll.

   2.3 **Die Kommunikation**
   Die Informationen erreichen uns über zwei Kanäle : Das « Crescendo » in 4 Ausgaben pro Jahr und über die Internetseite www.chant.ch .

   2.4 **Die Unterstützungsbeiträge an die Chöre**
   Der Partnerschaftsvertrag mit der Freiburger Kantonalbank bringt unseren Chören und Verbänden finanzielle Unterstützung für ihre Anlässe.

   2.5 **Die Unterstützung der Chordirigenten**
   Die neu gegründete Vereinigung der Chordirigenten hat bereits die ersten Wegweiser für die Unterstützung der Chorleiter gesetzt.

   2.6 **Die Förderung neuer Kompositionen**
   Ein Verlegervertrag für eine Kollektion unter dem Namen „Choralia Friburgensis“ ist mit dem Verlag „Labatiaz“ unterzeichnet worden. Es soll ein wunderbares Werkzeug werden für die Veröffentlichung von Werken aus unserem Liedgut und von neuen Kompositionen.

   2.7 **Die Vernetzung**
   Für ein effizientes Schaffen ist eine gute Zusammenarbeit unentbehrlich. Aus diesem Grund hat die FCV Kontakt aufgenommen mit ihren Mitgliedverbänden, mit den kantonalen Behörden, dem Konservatorium, und anderen kulturellen Vereinigungen - dem Cantorama in Jaun, der Stiftung Musica Friburgensis (vormals Bovet-Stiftung) -, mit den Medien, namentlich dem „Radio Suisse Romande“, welches den „kiosque à musiques“ vom 3. März unserer Vereinigung widmet.

   Der Präsident beendet seinen Jahresbericht mit dem Dank an seine engen Mitarbeiter, welche alle ehrenamtlich für die Chorvereinigung arbeiten. Es ist noch nicht alles perfekt, namentlich die Internetseite und die Agenda. Noch ein wenig Geduld, und der Chorgesang wird brillieren im Kanton, auch dank ihrer Mitarbeit. Nicht der Präsident ist die Chorvereinigung, sondern jede Sängerin und jeder Sängern, die sie im Kanton vereint.

3. **Die Partnerschaft mit der Freiburger Kantonalbank** : Christian Clément
   Der Präsident stellt die Liste der für 2007 gesprochenen Beiträge vor, 16 Chöre werden insgesamt 49'500 CHF erhalten : siehe www.chant.ch . Die Verteilung der Beiträge erfolgte strikt nach dem Reglement, welches im Internet einsehbar ist, nach der Präsentation der Gesuche, der Einhaltung der Termine, der Bewertungskriterien der Musikkommission und der Genehmigung des Vorstandes, und schliesslich nach der Annahme durch die Freiburger Kantonalbank.

4. **Kassa- und Revisorenbericht** : Michel Rossier
   Die Konten der ehemaligen kantonalen Sängervereinigung wurden am 31.08.2006 abgeschlossen und

durch die Revisoren Jean-Marc Monney und Alain Corminboeuf geprüft. Nach Abzug der Spesen wurde der Saldo wie folgt verteilt: 2000 CHF an die AFCJ, 2000 CHF an die „Association des Céciliennes“, 2000 CHF an die ACO und 6294.85 CHF an die FCV.
Das Dokument « Budget 06 – Rechnung 06 – Bilanz 06 » wurde an alle Versammlungsteilnehmer abgegeben.

5. **Genehmigung der Jahresrechnung 2006**
Die Jahresrechnung wurde einstimmig gutgeheissen.

6. **Aufnahme neuer Mitglieder**
Es liegen Aufnahmegesuche von 3 Verbänden vor, die der FCV beitreten möchten :

6.1 Der **Cäcilienverband Deutschfreiburg (CVDF)** vertreten durch die Präsidentin Simone Cotting.
Der Cäcilienverband Deutschfreiburg zählt 19 Chöre mit etwa 800 Sängerinnen und Sängern. Der Vorstand besteht aus 7 Mitgliedern, die Musikkommission aus 3 Personen. Der Cäcilienverband organisiert alle 5 Jahre ein Verbandsfest mit einem Konzerttag, an dem die Vorträge der Chöre von Experten angehört werden und einem offiziellen Festtag. Das nächste Verbandsfest findet 2008 statt. Seine Aktivitäten sind im Internet auf www.caecilienverband-df.ch zu finden.
Der Cäcilienverband hat an seiner Delegiertenversammlung im März 2006 den Beitritt zur FCV beschlossen. Die Mitglieder freuen sich auf den Anschluss an die Freiburger Chorvereinigung.

6.2 Der **Sängerbund** vertreten durch seinen Präsidenten Ernst Linder
Der Sängerbund zählt 19 Chöre mit 420 Sängerinnen und Sängern verschiedener Herkunft, namentlich aus dem See- und dem Sensebezirk und einigen Dörfern des benachbarten Bernbietes. Der Präsident sowie die Präsidentin der Musikkommission sind aus dem Sensebezirk. Der Sängerbund organisiert alle 2 Jahre ein Fest, abwechslungsweise als Wettbewerb vor einer Jury und einem gemütlichen Sängertreffen. Der Sängerbund hat an seiner GV im Herbst 2006 mit grosser Mehrheit dem Beitritt zur FCV zugestimmt. Die Mitglieder des Sängerbundes freuen sich auf die Zusammenarbeit mit der FCV.

6.3 Die **Freiburger Chordirigenten-Vereinigung (FCDV)** vertreten durch den Präsidenten Gonzague Monney.
Ganze 30 Jahre nach dem Wallis und sogar erst 90 Jahre nach dem Waadtland haben die Freiburger Chordirigenten am 20. Januar 2007 endlich ihre Vereinigung gegründet.

6.4 Die wichtigsten Ziele der Vereinigung sind :
- Den Kontakt und den Erfahrungsaustausch zwischen den Chordirigenten fördern.
- Eine den Bedürfnissen der Chordirigenten entsprechende Ausbildung anbieten und pflegen, Grundausbildung für Anfänger, Weiterbildung für erfahrene Chordirigenten, sei es im liturgischen Bereich, im pädagogischen Bereich als Kinderchorleiter oder in anderen Bereichen. Mit vereinten Kräften in einer einzigen Organisation soll eine verbesserte finanzielle Unterstützung erzielt werden, indem es für die Ausbildung ein Ansprechpartner gibt.
- Der Status und die Tätigkeit der Chordirigenten soll aufgewertet werden.

Heute zählt die Vereinigung etwa 50 Mitglieder und wünscht sich, früher oder später sämtliche der annähernd 200 Chorleiter bei der FCV vertreten zu dürfen..

Die drei Vereinigungen werden mit einem kräftigen Applaus in die Freiburger Chorvereinigung aufgenommen. Als Willkommensgruss wir das Lied „Du fragsch, was i möcht singe“ angestimmt. Die FCV zählt nun 6812 Sängerinnen und Sänger, die in 229 Chören mitsingen.

7. **Aktivitäten 2007**

a) Die **Musikkommission – MUKO** : Yves Piller, Präsident
Die Musikkommission besteht aus folgenden Mitgliedern : Marc-Antoine Emery Vizepräsident, David-Augustin Sansonnens Delegierter der Liedgutkommission, Dominique Rossier Sekretär, Bernard Maillard und Jean-Luc Waeber Delegierte des GACFB, Thierry Dagon Delegierter und Manuela Dorthe-Buntschu (wechselndes Mitglied) der VUC, Jérôme Kuhn und Pierre-Fabien Roubaty Delegierte der AFCEJ, Jean-Pierre Chollet Delegierter der FCDV und ab heute, Trudy Vonlanthen Delegierte des Sängerbundes ; es fehlen noch zwei Delegierte des CVDF und ein Delegierter des Sängerbundes.
Kompetenzen und Aufgaben :
- Enge Zusammenarbeit mit den verschiedenen Musikkommissionen der Mitgliedverbände und mit den anderen Kommissionen der FCV.

- Bindeglied mit den Partnern musikalischer Aspekte : Coromus, usc/scv, Freiburger Musikverband, Choralia Friburgensis, KAM, Kiosque à Musique, Festival de musiques populaires de Moudon, u.s.w.
- Musikalische Informationen (Leitartikel, Überlegungen zum Chorgesang, Zukunfts-perspektiven), welche für die Gesamtheit der Chöre im Crescendo veröffentlicht werden.
- Begutachtung der an die FCV eingereichten Beitragsgesuche in Bezug auf deren musikalischen Wert.
- Aufbau von Projekten für die Grundschulung und die Weiterbildung.

Projekte für die Ausbildung

Das Projekt wurde in Zusammenarbeit mit dem Konservatorium Freiburg (Herr Hugo Stern) und dem Freiburger Kantonal-Musikverband (Herr Patrice Longchamp) besprochen und ausgearbeitet. Es ist in pyramidaler Form wie folgt aufgebaut :

- Dezentrale Stimmbildungskurse für Chöre : 1 Probelektion + 5 x $1^1/_2$ Stunden im gewohnten eigenen Probelokal
- Solfège-Kurs I « Musik lesen » Methode A. Ducret, Dauer 1 Jahr, ohne das Zertifikat der FCV zu erlangen, dient dieser Kurs als Vorbereitung für den Kurs Solfège II
- Solfège-Kurs II (gleichwertig dem Basiskurs für Blasmusik) Dauer 1 Jahr, womit das Solfège-Zertifikat der FCV erlangt werden kann.
- Kurs für Vizedirigenten, Dauer 1 Jahr, Bedingung : Solfège II, Erfahrung im Chorsingen, gesunde Stimme, es kann ein Attest oder Basiszertifikat erlangt werden.
- Konservatorium Musik-MS (J.-C. Fasel), Dauer 3 Jahre, Bedingung : Solfège-Zertifikat Konservatorium oder gleichwertig, Erfahrung im Chorsingen, gesunde Stimme, muss ab dem 2. Jahr Dirigier-Praxis haben, zum Erlangen das Amateur-Zertifikates als Chorleiter.
- Konservatorium Musik-HS (L. Gendre), Dauer 4 Jahre, Bedingung : Amateur-Zertifikat als Chorleiter oder gleichwertige Ausbildung, theoretische Fächer, muss eigenen Chor dirigieren, Klavierkenntnisse, zum Erlangen des Chordirigenten-Zertifikates.

Ziel für 2007 : Beginn der Kurse für Vizedirigenten, Solfège und Stimmbildung.
Die dezentralen Stimmbildungskurse könnten von der FCV übernommen werden.
Über das Projekt werden keine Fragen gestellt, genauere Informationen werden im Crescendo veröffentlicht werden.

Schweizer Gesangfest in Weinfelden – www.sgf08.ch :
80 Konzertminuten sind für Freiburg reserviert.

b) **Liedgutkommission (LGK)** : David Augustin Sansonnens

Die Liedgutkommission hat die Aufgabe in Zusammenarbeit mit den bestehenden Instanzen, sich um die Archivierung zu bekümmern, einen Katalog des bestehenden Liedgutes zu erstellen und Neukompositionen zu fördern. In der Liedgutkommission sollte jeder Mitgliedverband der FCV mit einer Person und die externen Partner entsprechend den Projekten vertreten sein. Zur Zeit haben nur die VUC (Vereinigung unabhängiger Chöre) und das GACFB (Groupement des Associations de Céciliennes) je einen Vertreter delegiert.

Projekte und Realisierungen 2006 :

- Schaffung der Chormusik-Kollektion « Choralia Friburgensis » als Ko-Verleger mit dem Musikverlag « Labatiaz » (VS), zum Zweck der Förderung der Chormusik von Freiburger Komponisten.
- Schaffung eines On-Line-Kataloges von liturgischen Werken, welche mit einer Suchmaschien über www.ceciliennes.ch zu finden wären und bald auch einen Katalog der Freiburger Komponisten, welcher in Partnerschaft mit der Universitätsbibliothek nach dem Modell des Kataloges J. Bovet erstellt würde.
- Einsitz in den Vorstand des Vereins « musica friburgensis » (vormals Bovet-Stiftung) und im Stiftungsrat des Cantorama (die ehemalige Sängervereinigung des Kantons Freiburg war Gründungsmitglied).
- Verstärkung der Zusammenarbeit mit dem Cantorama.

Projekte 2007, neue Aufgaben :

- Hinterlegen der Stiftung « André Ducret » bei der Universitätsbibliothek am 4. Juni 2007 und Herausgabe einer Broschüre.
- Verbessern der Vertretungen aller FCV-Mitgliedverbände in der LGK und verstärken der Kommunikations-Politik, um ein unumgänglicher Partner in Sachen Liedgut zu werden.

- Schaffung eines Unterstützungs-Komitees, um den Fortbestand der laufenden Projekte für die Zukunft zu sichern..
- Verlegen der ersten Werke der Kollektion.
- Bestimmen des Ortes für das Archiv der FCV (wahrscheinlich Staatsarchiv Freiburg).
- Ermutigung der Vereine und Verbände, ihre Archive unter der Obhut der FCV im Staatsarchiv zu hinterlegen und in Zusammenarbeit des Lehrstuhls für zeitgenössische Kunst der Universität Freiburg zu klassieren.
- Redaktion einer Broschüre, welche ein halbes Jahrhundert Gesangskunst von 1951 bis heute aufskizziert, (Herausgabe am ersten Fest der FCV im 2009).
- Entwickeln einer Suchmaschine, analog der USC / SCV für den Katalog der von den Cäcilienchören klassierten liturgischen Werke und den Katalog der Freiburger Komponisten.
- On-Line-Schaltung der Stiftungen von Joseph Bovet und von André Ducret und Gründung einer neuen Stiftung (Caroline Charrière ?).
- Weiterentwickeln der Seite www.cantorama.ch und exportieren des Konzeptes von Jaun im ganzen Kanton, zur Verwertung architekturhistorischer Werte über die Gesangskunst.

c) **Andere Aktivitäten** : Christian Clément
- Crescendo : Mitteilungsblatt, das 4 mal jährlich erscheint (März, Juni, September, Dezember),es wird an die Chorpräsidenten verschickt, die es an alle Chormitglieder verteilen sollen. Es wird den Chorpräsidenten vorgeschlagen über das Crescendo zu diskutieren und es zu kommentieren.
- Die Internet-Seite www.chant.ch ist noch nicht optimal, sie erfordert eine Überarbeitung und eine weitergehende Übersetzung ins Deutsche.

8. **Kollektion Choralia Friburgensis der Chorvereinigung**: David Augustin Sansonnens
Der Vertrag mit dem Verlag Labatiaz für die Kollektion Choralia Friburgensis ist am 3. Januar 2007 von beiden Parteien unterzeichnet worden. Das Reglement wird an der GV 2008 vorgestellt.
Projekt :
- Herausgabe von 5 bis 7 Werken pro Jahr (Ausgangsbudget – 1. Jahr – Schätzung 15'000 CHF).
- Archive : Sammeln und Klassieren der vorhandenen Werke (Stiftung Bovet, Archiv Ducret, usw) an einem einzigen Ort.
- Schaffung des On-Line-Kataloges und der Suchmaschine (nach Komponisten, Werken – Titel, Art der Musik usw). Genauere Informationen wird jeder Verband im 2007 noch erhalten.

9. **Festsetzung der Jahresbeiträge** : Christian Clément
Die in Angriff genommenen Projekt rechtfertigen nun die Erhebung eines Jahresbeitrages. Die vorgeschlagenen Beiträge : 50 CHF pro Chor und 2 CHF pro Chormitglied, mit Ausnahme der AFCEJ, welche nur die 50 CHF pro Chor bezahlen, werden einstimmig angenommen. Die Beiträge sind von den Verbänden ab diesem Jahr einzukassieren.

10. **Genehmigung des Budget 2007** : Christian Clément – Michel Rossier
Das Dokument wurde an alle Versammlungsteilnehmer abgegeben. Von den insgesamt 97'300 CHF werden 54% als verschiedene Unterstützungsbeiträge, 15% als Verwaltungskosten, 11% für die Information und 20% für Ausbildung ausgegeben. Die Subvention des Staates steht den Verbänden für die Ausbildung zur Verfügung, verteilt wird ein Beitrag von 5’000 CHF proportional zu den Anzahl Chöre und 5'000 CHF proportional zu der Anzahl Sänger/innen. Die DICS (Direktion für Bildung, Kultur & Sport) verteilt keine Beiträge mehr direkt an die Chöre. Die von einem Verband organisierten Kurse müssen allen Mitgliedern der Vereinigung und zu denselben Konditionen offen stehen.
Das Budget 2007 wird einstimmig genehmigt.

11. **Ernennung der Rechnungsrevisoren** : Christian Clément
Gemäss den Statuten muss immer der ältere der beiden Revisoren ersetzt werden : Jean-Marc Monney bleibt als Revisor ; an Stelle von Alain Corminboeuf wird Damian Bächler (CVDF) ernannt.

12. **Wahl des Vorstandes** : Christian Clément
Die Mitglieder des Vorstandes stellen sich weiter zur Verfügung, wir haben aber immer noch niemanden in der Kommission für Presse + PR. Wer möchte dieses Präsidium übernehmen? Frage, die ohne Antwort verhallte. Neu im Vorstand sind Ernst Linder Präsident des Sängerbundes und Gonzague Monney Präsident der FCDV, der Cäcilienverband ist bereits seit Beginn vertreten durch Arno Fasel.

13. **Statutenänderung** : Christian Clément
Mit dem Beitritt der beiden deutschsprachigen Verbände ist die Benützung beider Sprachen notwendig. David Augustin Sansonnens schlägt folgende Anpassung vor : Art.34 « [1] Die französische und die

deutsche Sprache sind die offiziellen Sprachen der Vereinigung. [2] Bei Auslegungskonflikten der Statuten, Reglementen, Verfügungen und Mitteilungen der Vereinigung ist die französische Sprache massgebend.»
Korrektur : Französiche « Sprache » wird ersetzt durch französiche « Fassung ».
Diese Statutenänderungen werden einstimmig genehmigt.

14. Das **Fest der Chorvereinigung** : Christian Clément
Dieses wird vom 5. bis 14. Juni 2009 in Freiburg stattfinden. Der Vorstand ist auf der Suche nach einem Organisator und nach Chören, die bei der Organisation mithelfen : Dies gilt als Aufruf an die Chöre von Freiburg und Umgebung. Bis Ende Monat werden alle Chöre kontaktiert. Freiburg besitzt eine Infrastruktur, welche die Organisation eines grossen Festes wesentlich erleichtern dürfte. Wenn aber die Anfrage in Freiburg auf kein Interesse stösst, wird sich der Vorstand an einen anderen Bezirk wenden. Ein grosses Fest zu organisieren verlangt einen beträchtlichen Einsatz, es bringt aber auch einen nicht zu verachtenden Gewinn.

15. Die **SUISA – Rechte** : Christian Clément
Alle Chöre müssen den Beitrag an die SUISA bezahlen. Für die Kirchenchöre wird dieser Beitrag generell durch die Kirchgemeinden bezahlt. Wenn dies nicht der Fall ist, erhalten Chöre, welche der Schweizerischen Chorvereinigung (SCV/USC) angehören einen Rabatt von 20%, die restlichen Chöre haben die Wahl, den Beitrag pro öffentlichen Auftritt oder als Pauschalbeitrag zu bezahlen. Alle Chöre müssen obligatorisch die öffentlichen Auftritte mit dem entsprechenden Formular der SUISA melden.

16. Die **Schweizerische Chorvereinigung** (www.usc/scv.ch) : Christian Clément
Mehrere Kontakte wurden gepflegt betreffend Aufnahme der FCV in die SCV. Unser Vorschlag, dass die Chöre frei sein können, der SCV beizutreten oder nicht, wurde leider abgelehnt. Zur Zeit studieren wir an einer virtuellen Vereinigung herum die einen Anschluss der FCV ermöglichen könnte.

17 **Generalversammlung 2008**
Die GV 2008 findet auf Vorschlag des Gemischten Chores Massonnens am 9. Februar 2008 im Glanebezirk statt.

18. **Verschiedenes** : Christian Clément
   a) **Verdienstauszeichnungen** :
   Nach Art. 7 der Statuten : «Die Verbände verleihen selber Verdienstauszeichnungen gemäss ihren eigenen Reglementen. Auf Wunsch verleiht die Vereinigung Verdienstauszeichnungen, wobei die Kosten vom Anfragenden zu tragen sind. Die Auszeichnungen werden an Chormitglieder verliehen, die ab dem 12. Lebensjahr während 25 und 40 Jahren aktiv mitgesungen haben.»
   Die Auszeichnungen für 35 Jahre werden von der SCV.
   Der Vorstand macht 2 Vorschläge :
   - Verdienstmedaille + Diplom
   - Patenschaft für eine Jugendformation + Diplom / - Patenschaft für Partitur + Diplom
   Wert von 50 CHF für 25 Jahre und 100 CHF für 40 Jahre,
   Die Auszeichnungen würden an einem „Jubilaren-Abend“ überreicht, welcher von einem Chor organisiert wird.
   Einige Stimmen erhoben sich mit dem Antrag, die Lösung mit den Chormitgliedern zu besprechen und an der GV2008 zu entscheiden. Der Antrag wurde mehrheitlich angenommen.
   b) **Anregung** : Kann man eine Partitur vom Internet herunterladen und diese direkt on-line bezahlen? Dies wird vielleicht in Zukunft möglich sein.

Nachdem alle Themen erschöpft sind, erteilt der Präsident das Wort Herrn Jean-Paul Glasson Stadtpräsident von Bulle. Dieser präzisiert vorerst, dass er wegen der Fasnacht zur Zeit nicht im Amt sei. Trotzdem freut es ihn, dass er an dieser Versammlung teilnehmen durfte, beeindruckt von der Dynamik und der Unternehmungslust der FCV, streicht er namentlich die grosse Arbeit der Musikkommission und der Liedgutkommission hervor. Er betont, dass Bulle seine Musikvereine sowohl mit der Zurverfügungstellung der Lokale wie auch durch finanzielle Beiträge unterstützt. Und er freut sich, uns zum Aperitif einzuladen, welches von der Stadt Bulle offeriert wird.
Schliesslich ergreift David Augustin Sansonnens das Wort, um unserem Präsidenten Christian Clément zu danken, dass er sich voll für unsere Freiburger Chorvereinigung einsetzt. Die ganze Versammlung spendet im dafür einen kräftigen Applaus.
Nach dem Lied « La Youtze » wird die Versammlung um 12.20 Uhr geschlossen.